



HVBG

HVBG-Info 08/1989 vom 16.03.1989, S. 0569 - 0583, DOK 431.1-§ 183.6

**Zur Frage der Verfassungsmäßigkeit des § 183 Abs. 6 RVO**  
**- Beschluß des Bundesverfassungsgerichts vom 09.11.1988**  
**- 1 BvL 22/84 u.a.**

Zur Frage der Verfassungsmäßigkeit des § 183 Abs. 6 RVO;  
hier: Beschluß des Bundesverfassungsgerichts vom 09.11.1988  
- 1 BvL 22/84 -  
- 1 BvL 71/86 -  
- 1 BvL 09/87 -

Das Bundesverfassungsgericht hat mit Beschluß vom 09.11.1988  
- 1 BvL 22/84 u.a. - folgendes entschieden:  
Es ist mit Art. 3 Abs. 1 GG nicht vereinbar, daß nach § 183 Abs. 6  
RVO der Bezug von Verletztengeld aus der gesetzlichen  
Unfallversicherung oder von Übergangsgeld aus der gesetzlichen  
Rentenversicherung auch insoweit zum Ruhen des Anspruchs auf  
Krankengeld führt, als dieses höher wäre  
(Krankengeld-Spitzenbetrag).